



Medienzentrale

des Erzbistums Köln

• Weihnachten

- Nicht eben selten wird darauf hingewiesen, dass Advent und Weihnachten von Wirtschaft, Werbung und Erfrischungsgetränkindustrie furchtbar entstellt worden seien. Was ist das für ein Fest, das bei uns in der dunklen Jahreszeit für glänzende Augen bei Kindern, Stress bei Eltern und für Depressionen bei Allein-stehenden sorgt?

Hat Weihnachten noch mehr zu bedeuten? Eine Verheißung wie »Allen Menschen wird zuteil Gottes Heil« lässt darauf schließen. Die nachfolgend genannten Medien erleichtern es, der Bedeutung von Weihnachten jenseits von »alten Zöpfen«, aber mit Freude und Witz nachzuspüren. Eine ruhige Adventszeit und ein segensreiches Weihnachtsfest wünscht Ihnen Ihr Team der Medienzentrale Köln. Matthias Ganter

• Anshi & Karl-Heinz – ein himmlisches Magazin: Kirchliche Feste I DVD587

D, 2006, 5 x 15 Min., F, Magazinbeiträge.
»Anshi und Karl-Heinz« ist eine Reihe, die sich auf pfiffige und unterhaltsame Weise religiöser Themen annimmt und diese Kindern in Form eines Magazins erschließt. Auf unterschiedliche Weise, aber immer kindgerecht und gut verständlich werden ihre Herkunft, ihre Geschichte und heutige Bedeutung erläutert – ein wichtiger Baustein bei der Vermittlung von Basiswissen in Religionsunterricht und Gemeindearbeit. Auf dieser DVD wurden die Beiträge zusammengestellt, die sich mit den folgenden Festen und Feiern im Kirchenjahr beschäftigen: Advent, Nikolaus, Weihnachten, Heilige Drei Könige. Wozu ist der Advent da? – Wen feiern wir an Nikolaus? – Was heißt heute Weihnachten? – Was ist weise? – Warum zünden wir an Maria Lichtmess Kerzen an? Diesen und anderen Fragen gehen die Filme nach.

• Bald ist Weihnachten... DVD480

D, 2006, 70 Min., F, Kompilationsfilm + Bilderbuchkinos und DVD-ROM-Teil. Eine Zusammenstellung unterschiedlicher Medien für Kinder zum Thema Weihnachten: **Kurzfilme:** 1. Der Schneemann (Animationsfilm; GB 1983/26 Min.) 2. Polly hilft der Großmutter (Kurzspielfilm; S 1988/29 Min.) 3. Fröhliche Weihnachten, Rachid (Kurzspielfilm; Sam Gabarski, B/F 2000/15 Min.) **Bilderbuchkinos:** 1. Die Weihnachtsmütze (Sabine Lipan, Konzeption / Dorota Wunsch, Bilder) 2. Das Eisschloss (Marjaleena Lembcke, Erzählerin / Heike Ellermann, Gestaltung). **DVD-ROM-Teil:** 1. Tipps zum Einsatz der Kurzfilme und Bilderbuchkinos. 2. Bastelideen. 3. Basteltipps von der Maus. 4. Adventslieder 5. Gedichte von Kindern 6. Medien- und Linktipps.

• Der Besuch DVD632

Zeljka Morawek, D, 2006, 37 Min., F, Kurzspielfilm. Was würde passieren, wenn Jesus als junger Mann in unserer heutigen Welt erscheinen würde? In »Der Besuch« kündigt er einer kleinen Gemeinde seine Ankunft als Gründer an. Die Gemeinde beauftragt Peter, ein vorbildliches und engagiertes Gemeindeglied, den Besuch zu organisieren. Am 1. Advent ist es dann soweit. Der Gründer erscheint tatsächlich, wirft aber alle Planungen um: Statt den Eröffnungsgottesdienst in der Kirche abzuhalten, predigt er in der Kneipe gegenüber. Statt offizielle Termine wahrzunehmen, sucht er den Kontakt zu den Menschen auf der Straße. Peter ist enttäuscht und zunehmend genervt.

• Fremde aus dem Osten DVD319

Reinhard Sasowski, D, 2005, 14 Min., F, Animationsfilm. Die Weihnachtsgeschichte nach Matthäus in einer kindgerechten Art mit Egli-Figuren umgesetzt.

• Fröhliche Weihnachten, Rachid V3732

..... auch auf der Sampler-DVD »Bald ist Weihnachten« (s. o. DVD 480)
Sam Gabarski, B/F, 2000, 15 Min., F, Kurzspielfilm. Die beiden Freunde Rachid und Ibrahim, die in einer belgischen Stadt leben, sind fasziniert von der Weihnachtszeit. Alles ist festlich beleuchtet und die Schaufenster voller schöner Dinge. Sogar ein Weihnachtsmann taucht auf, den die beiden muslimischen Jungen allerdings nicht so ernst nehmen. Als er sie aber auf arabisch anspricht und Details aus ihrem Leben wiedergibt, sind sie verunsichert. All diese Ereignisse bestärken sie, ihr eigenes Weihnachtsfest zu feiern, mit Tannenbaum, Kerzen, Geschenken und Christmette, für die sie in der Kirche – wie in ihrer Moschee – sogar ihre Schuhe ausziehen. Aber Christen essen ja schließlich auch Couscous! Ein humorvoller Kurzspielfilm, der zeigt, wie leicht es Kindern gelingt, »über Grenzen zu gehen« – sogar über die vermeintlich unüberbrückbaren verschiedener Religionen.

• Gehet hinein, eins mit dem Kind zu sein L1096

D, 2004, 15 Dias, 9 Bildkarten (14,5 x 16,5 cm), Begleittext. Die »Anbetung der Könige« des Brüsseler Stadtmalers Rogier van der Weyden (1399/1400–1465) ist das Kunstwerk, auf dem diese Meditation in 15 Dia-Einheiten aufbaut. Das Motiv als Mittelteil eines Tryptichons begeistert in der Wahl der Perspektive, durch seine Detailfreudigkeit und das Bewegungsspiel der Figuren. Der Maler nimmt Sie mit hinein in eine Heilige Nacht des 15. Jahrhunderts. (Mit 9 Bildkarten zu Details aus dem Kunstwerk).

• Offene Türen – Kinder betteln für Kinder V1330

Bert Herfen, D, 1997, 28 Min., F, Dokumentarfilm. Jedes Jahr zwischen Weihnachten und Mitte Januar ziehen tausende Mädchen und Jungen als Sternsinger von Haus zu Haus und hoffen auf »Offene Türen«. Wie einst die Heiligen Drei Könige aus dem Morgenland möchten sie Gutes tun. Seit es das organisierte Sternsingen gibt, konnte vielen Menschen, vorwiegend in der »Dritten Welt«, geholfen werden. Das Kindermissionswerk förderte 1996

mehr als 12 000 Projekte in 85 Ländern der Erde. Der Film zeigt am Beispiel von Ecuador, wie die konkrete Hilfe von Kindern für Kinder aussehen kann.

• Ritter Rost – ein vorbildliches Weihnachtsfest V1330

Dietmar Kremer, D, 2002, 29 Min., F, Animationsfilm. »Ein königlicher Weihnachtsgruß zur gefälligen Kenntnisnahme!«, verkündete Hofschreiber Ratzfummel. »Unser in seiner unvergleichlichen Weisheit so schlaue erklügte König Bleifuß der Verborgene lässt wissen, dass er den allgemeinen Verfall der Weihnachtssitten herzlich beklagt. Um dem entgegenzuwirken, fordert er seine Ritter auf, mit gutem Beispiel voranzugehen und auf ihren Burgen vorbildliche Weihnachtsfeiern zu veranstalten.« – Aber was ist »vorbildlich«?

• Stille Zeit ... Anregungen zum Advent V1207

Max Kronawitter, D, 1992, 22 Min., F, Dokumentarfilm. Die eigentlich stille Adventszeit wird immer mehr durch Einkaufsstress und Weihnachtskitsch bestimmt. Der Videofilm fragt aber auch nach der Bedeutung der adventlichen Symbole und will Anregungen zur Gestaltung der weihnachtlichen Zeit in Familien und Gemeinden geben.

• Symbolkreis – Licht RP42

Elsbeth Bihler, D, 1999, 64 S., m. Abbildungen, Ausmalvorlagen, Liedern m. Noten. Das Arbeitsheft widmet sich den Symbolen, die in Verbindung zum Ursymbol »Licht« stehen: Licht, Kerze, Sonne, Stern, Regenbogen, Feuer sowie den Lichtfesten Weihnachten und Ostern.

• Weihnachten DVD331

D, 2005, 59 Min., F, Kompilationsfilm + Didakt. Bild-, Hör- und Arbeitsmaterialien (DVD-ROM). Weihnachten ist das bekannteste christliche Fest, dessen Stimmung auch über die Kirchen hinaus die Menschen in ihren Bann zieht. Was hat es mit dem besonderen Gespür für Frieden auf sich, das sich an Weihnachten deutlich artikuliert? Was kommt in den Bräuchen zum Ausdruck? Was ist der Sinn dieses Festes? Mit diesen Fragen beschäftigen sich die verschiedenen Medien der didaktischen DVD. Durch eine umfassende Sammlung an Hörsequenzen, aber auch durch verschiedene Impulse, Texte und Grafiken bietet die DVD einen vielfältigen Zugang zum Thema Weihnachten. Fünf außergewöhnliche Kurzfilme wurden extra für die DVD ausgewählt.

Medienzentrale des Erzbistums Köln
Kardinal-Frings-Straße 1–3
50668 Köln

Tel: (02 21) 16 42-33 33

Fax: (02 21) 16 42-33 35

e-mail: bestellung@medienzentrale-koeln.de

Internet: www.medienzentrale-koeln.de

Unsere neuen Öffnungszeiten:

Mo, Di, 9.00–17.00 Uhr, Mi: 9.00–12.00 Uhr;

Do: 9.00–18.30 Uhr, Fr: 9.00–13.00 Uhr